



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XLVIII. Günther von Bartensleben belehnt Kersten Bekmann mit seinen
Lehnsbesitzungen, am 24. Juni 1371.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

lik gewaldich syn to mynne vnd to rechte weder aller menliken to allen tiden vnnnd sie getruweliken vordedinghen eres rechten vnd en ok behulpen syn met aller macht — na orer nod in twen manden, dar na als sie vns dat vorklageden vnnnd wilik deden oft sie ymant vor vnrechtete —. Des synt getuge die strengen Riddere er hans lofer, her henningh von Seieser, er Mathis Valke, er hans von Buggenstorff vnd er frederik von Byer. Gegeuen to lunemborch — dritteinbundert Jar, in dem en vnnnd Seuentigesten Jare, des Mandages in den hiligen daghen to paschen.

Nach dem Originale im Wolfsburger Archive.

XLVIII. Günther von Bartenleben befehlt Kersten Bekmann mit seinen Lehnbesitzungen, am 24. Juni 1371.

Wy Gunter von Bertenfleue, Ghuntzels sone, vnnnd Ghuntzel vnnnd Ghuntzel, des houedmans sone, wy bekennen apenbare — Dat wy hebben ghelegghen — Kerstene Bekmannne alsodane gud, alze he von vns to rechtene lene hebben scal vnnnd von vnfern eldern — ghehad heft vnd syner vrowen greten einen haluen wispel roghen to lyfghedinghe —. Ghegheuen — drutteinhundert Jare, darna an deme en vnde Seuenteghesten Jare, an deme hilghen Daghe sancte Johannes baptisten.

Nach dem Originale im Wolfsburger Archive.

XLIX. Die von Bartenleben verkaufen und belehnen 2 Bürger in Braunschweig mit einem Bauhofe in Bisdorf, am 24. August 1371.

We Ghuntzel vnnnd Ghuntzel, brodere, Ghuntzels sone des houetmannes, vnnnd Ghunter, Ghuntzeles sone, de Ghunters Doringhes sone was, bekennet — dat we myt witschap vnnnd vulborde vser vormundere vnnnd vser vrund Werners von Bertenleben, Rotghers van ghufede vnnnd Ghuntzels von Bertenleben hebben vorkoft Gherlaghe van dem broke vnnnd Ecghelinghe Wakghen, sinem ome, borgern to brunswich, vor twintich lodeghe mark — Enne buhof to bistorpe —. Ok hebbe wy en dyt sulue ghat ghelegghen to eyneme rechten manliken lene mit hande vnnnd munde (Der Wiederkauf ist vorbehalten). — dritteynhundert iare, in deme ene vnnnd Seuenteghesten iare, in sente Bartholomeus daghe des hilghen apostels.

Nach dem Originale im Wolfsburger Archive.